
WARTUNGSANLEITUNG

DAN DRYER® HÄNDETROCKNER TYP AA/AE

Für eine sichere und lange "Lebenszeit" empfehlen wir, dass Sie das Innenleben Ihres DAN DRYER® Händetrockners einmal im Jahr reinigen. Aufgrund der unvergleichlichen Qualität der Maschine mit u.a. wartungsfreien Kugellagern, ist eine leichte Reinigung der Innenteile der Maschine ausreichend.

Entfernen Sie Staub und Schmutz mit einer weichen Bürste, reinigen Sie die Lamellen des Luftrades, und entfernen/lösen Sie eventuelle Ablagerungen. Dadurch kann das Luftrad optimal funktionieren, und Sie sind immer schnelle und effiziente Händetrocknungen gesichert.

Wird diese Reinigungsarbeit einmal im Jahr durchgeführt, ist der Maschine eine außergewöhnlich lange Lebenszeit gesichert, die sich oft über 15 bis 20 Jahren oder sogar länger erstreckt...

VORGEHENSWEISE:

- Schalten Sie den Gerätestrom ab.
- Entfernen Sie das Gehäuse mit dem Spezial-Inbusschlüssel, denen Sie bei der Lieferung der Maschine erhalten haben u. ggfs. bei DAN DRYER bestellen können.
- Entfernen Sie das Heizelement, indem Sie die vordere Kunststoffsperr des Heizelements vorsichtig – und in einem leicht schrägen Winkel (durch den roten Pfeil in Abb. 1 illustriert) - mit der Spitze eines kleinen Schraubenziehers vom Gebläsegehäuse lösen (durch den grünen Pfeil in Abb. 1 illustriert), während der Halter des Heizelements nach unten gekippt wird (durch den blauen Pfeil in Abb. 1 illustriert). Beachten Sie dabei, die zwei Kunststoffsperr des Halters nicht zu beschädigen.
- Reinigen Sie die Flügel des Gebläsemotors mit einer kleinen Bürste oder vorsichtig mit einem Schraubenzieher. Staub kann mit einem Staubsauger oder – wenn vorhanden – mit Druckluft entfernt werden.
- Reinigen Sie die übrigen Komponenten des Händetrockners mit einer Bürste.
- Klicken Sie den Halter des Heizelements wieder fest, indem Sie zuerst die hintere Kunststoffsperr des Halters und danach die vordere Kunststoffsperr des Halters befestigen (durch den roten Pfeil in Abb. 2 illustriert). Beachten Sie dabei, dass die Leitungen in den Schutzspuren des Kunststoffhalters korrekt platziert sind.
- Montieren Sie das Gehäuse, und befestigen Sie die Inbusbolzen.
- Schalten Sie den Gerätestrom wieder ein.
- Lassen Sie die Maschine probelaufen.

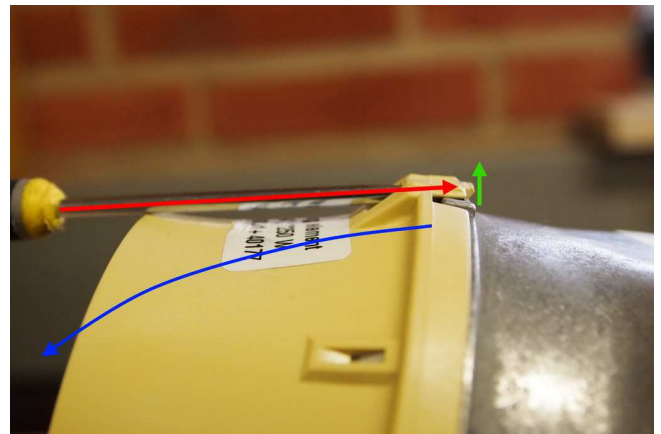


Abb. 1



Abb. 2